

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

VENODRIL Tropfen

Wirkstoffe:

Aesculus hippocastanum Dil. D6, Hamamelis virginiana Dil. D4,
Melilotus officinalis Dil. D6, Silybum marianum Dil. D4

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind VENODRIL Tropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von VENODRIL Tropfen beachten?
3. Wie sind VENODRIL Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind VENODRIL Tropfen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen.

1. Was sind VENODRIL Tropfen und wofür werden sie angewendet?

Dieses Arzneimittel ist eine homöopathische Arzneispezialität.

Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Erkrankungen. VENODRIL Tropfen sind ein homöopathisches Kombinationsarzneimittel, das sich aus verschiedenen homöopathischen Einzelmitteln zusammensetzt, deren Arzneimittelbilder einander ergänzen.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

- Durchblutungsstörungen in den Venen mit Schweregefühl, Schmerzen und Schwellungen der Beine und Füße;
- Krampfaderleiden

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von VENODRIL Tropfen beachten? VENODRIL Tropfen dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen Aesculus hippocastanum, Hamamelis virginiana, Melilotus officinalis und Silybum marianum, insbesondere gegen Pflanzen aus der Familie der Korbblütler (wie z.B.: Arnika, Chrysanthemen), oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- wenn Sie chronisch alkoholkrank sind

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie VENODRIL Tropfen einnehmen.

Bei bestehender bekannter Lebererkrankung ist die Rücksprache mit dem Arzt erforderlich.

Bei neu oder plötzlich verstärkt auftretenden Schmerzen, Fieber, schnell zunehmender Schwellung oder bläulicher Verfärbung, v.a. wenn sie nur an einem Bein auftreten, ist umgehend ein Arzt aufzusuchen, da diese Merkmale Anzeichen einer Beinvenenthrombose sein können, die rasches ärztliches Eingreifen erfordert.

Auch bei plötzlichem Anschwellen beider Beine, insbesondere bei bekannter Herz- oder Nierenschwäche ist ärztlicher Rat erforderlich.

Bei Auftreten einer Entzündung der Haut, einer oberflächlichen Venenentzündung, einer lokalen Verhärtung ist ein Arzt zu konsultieren.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden.

Kinder und Jugendliche

VENODRIL Tropfen sind aufgrund der Anwendungsgebiete nicht für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren bestimmt.

Einnahme von VENODRIL Tropfen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Es wurden keine Studien zur Erfassung von Wechselwirkungen durchgeführt.

Einnahme von VENODRIL Tropfen zusammen mit Nahrungsmitteln, Getränken und Alkohol

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel (Nikotin, Alkohol, Kaffee) ungünstig beeinflusst werden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Es liegen keine ausreichenden Daten zur Anwendung dieses Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit vor. Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Der Alkoholgehalt ist zu berücksichtigen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

VENODRIL Tropfen enthalten Alkohol

Dieses Arzneimittel enthält ca. 52,5 Vol.-% Ethanol (Alkohol), d.h. ca. 382 mg pro Dosis, entsprechend 9,6 ml Bier bzw. 3,9 ml. Wein pro Dosis. Es besteht ein gesundheitliches Risiko für Patienten, die unter Alkoholismus leiden. Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren bzw. Stillenden und Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

3. Wie sind VENODRIL Tropfen einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Erwachsene:

bei akuten Beschwerden alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 10 Tropfen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3-mal täglich je 20 Tropfen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen

VENODRIL Tropfen können unverdünnt auf einem Löffel oder mit Flüssigkeit verdünnt eingenommen werden. Die Einnahme sollte vor den Mahlzeiten erfolgen.

Dauer der Anwendung

Wenn sich die Beschwerden verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, ist ein Arzt aufzusuchen.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

VENODRIL Tropfen sind aufgrund der Anwendungsgebiete nicht für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren bestimmt.

Wenn Sie eine größere Menge von VENODRIL Tropfen eingenommen haben, als Sie sollten

Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von VENODRIL Tropfen vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel können auch VENODRIL Tropfen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Keine bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind VENODRIL Tropfen aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Verpackung angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was VENODRIL Tropfen enthalten

100 ml enthalten:

- Die Wirkstoffe sind:

Aesculus hippocastanum Dil. D6 25 ml

Hamamelis virginiana Dil. D4 25 ml

Melilotus officinalis Dil. D6 25 ml

Silybum marianum Dil. D4 25 ml

- Die sonstigen Bestandteile sind:

Ethanol 96%, gereinigtes Wasser; Gesamtethanolgehalt ca. 52,5 Vol.-%

1 ml entspricht 22 Tropfen.

Wie VENODRIL Tropfen aussehen und Inhalt der Packung

Klare, farblose Tropfen (Flüssigkeit) zum Einnehmen.

Flasche aus Braunglas mit Schraubverschluss aus weißem Kunststoff und Tropfeinsatz aus transparentem Kunststoff (Polyethylen).

Packungsgrößen: 50 ml und 100 ml

Pharmazeutischer Unternehmer

Zulassungsinhaber und Hersteller:

Marien-Apotheke

Inh. Dr. Clemens Reuther e.K.

Marktplatz 10

83209 Prien am Chiemsee, Deutschland

Tel.: 0049/8051/9037-0

Fax: 0049/8051/9037-126

Mail: info@apotheke-prien.de

Vertrieb:

HWS OTC Service GmbH, Steindorf 65,

5570 Mauterndorf,

Tel.: 0043 (0)6472/20076

Fax: 0043 (0)6472/20076-41

Mail: office@hws-otc.com

Z.Nr.: 3-00374

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Februar 2023.